

Newsletter 04/2017 für ehemalige Chormitglieder

Aktuelles

- Heute mal wieder etwas Chor-Statistik:
 - Zum Zeitpunkt der letzten Vollversammlung am 01. Februar 2017 hatte der Chor 173 aktive, 31 ruhende und 10 Fördermitglieder.
 - Von den 204 Vereinsmitgliedern (aktive + ruhende) entfielen auf die Stimmgruppen:
Sopran: 49 + 11, Alt: 50 + 11, Tenor: 24 + 3, Bass: 50 + 6. Studentenanteil: 75%
 - So jung ist das durchschnittliche Chormitglied: S / A / T / B: 25,2 / 29,7 / 27,5 / 29,8 Jahre,
 - und so lange ist es bereits im Chor: S / A / T / B: 3,0 / 3,1 / 3,9 / 4,9 Jahre.
 - Seit der Vollversammlung 01/2016 gab es ca. 50 Eintritte und 65 Austritte. Wer austrat, war im Durchschnitt nur 4 Semester im Chor. Die Fluktuation ist also nach wie vor hoch, aber gegenüber 2015 etwas zurückgegangen – d.h. man ist dem Chor wieder etwas länger treu!
 - Über alle Projekte des Großen und des Kammerchores gerechnet haben wir im „Geschäftsjahr“ 2016 ca. 40.000 Euro ausgegeben und ca. 37.000 Euro eingenommen.
 - Dazu kommen ca. 13.000 Euro Einnahmen und ca. 10.000 Euro Ausgaben im sog. „Geschäftsbetrieb“ (alles was nicht unmittelbar zu den Projekten gehört).
- Seit einigen Jahren hatten wir einen Ehrenpräsidenten: Herrn Prof. Dr. Volker Penter. Da die Beziehungen in der letzten Zeit eingeschlafen waren, wurde die Ehrenpräsidentschaft jetzt im gegenseitigen Einverständnis beendet.
- Wie manche von Euch vielleicht wissen, regelt die TU Dresden seit einigen Jahren die Rechte und Pflichten der verschiedenen künstlerischen Gruppen über sog. „Zielvereinbarungen“, die alle 2 Jahre neu verhandelt werden müssen. Bei den letzten Verhandlungen im September 2016 konnte unser Vorstand erreichen, dass die jährliche finanzielle Unterstützung des Chores durch die Uni ab 2017 von 2.000 auf 7.000 Euro erhöht wurde, und dass uns eine zweite „studentische Hilfskraft“ (für Bürotätigkeiten etc.) im Umfang von 10h/Woche von der Uni bezahlt wird.

Höhepunkte der letzten Zeit

Radtour „Wie schön ist’s draußen“ – 03.-10.09.2016 zwischen Würzburg und Bamberg entlang des Mains
In den Konzerten erklangen geistliche Werke von Heinrich Kaminski, Peter Cornelius und Christian Lahusen, berühmte Balladenvertonungen von Robert Schumann sowie Volksliedvertonungen von Johannes Brahms, Friedrich Silcher, aber auch jüngeren Komponisten. Unser Programm kam gut beim Publikum an – abgesehen von Bamberg, wo es wohl mit der Werbung nicht geklappt hatte, sangen wir in gut gefüllten Kirchen. Dank der Gastfreundlichkeit und Freigiebigkeit der Franken und des herrlichen Wetters war es eine wunderschöne Radtour und ein tolles Gemeinschaftserlebnis.

04.09.2016 Marktbreit, Evang. St. Nikolai Kirche
05.09.2016 Dattelbach, Dreieinigkeitskirche
06.09.2016 Obereisenheim, Kirche
07.09.2016 Sennfeld, Evang. Dreieinigkeitskirche
09.09.2016 Bamberg, Auferstehungskirche
Mitglieder des Universitätschores Dresden
Leitung: Christiane Büttig, Robert Schad

Auftritt zur Begrüßungsfeier der ausländischen Studierenden der TU Dresden

04. Oktober 2016, TU Dresden, Hörsaalzentrum
Universitätschor Dresden
Leitung: Robert Schad

Probenlager vom 28. bis 30. Oktober 2016 im KIEZ Sebnitz:

Geprobt wurde für die Weihnachtskonzerte unter dem Titel „Sternzeit“. Natürlich kam auch die Freizeit nicht zu kurz – beim Schwatzen, Singen, Spielen und Tanzen vergingen die Nächte wie im Fluge.

Konzerte „Sternzeit“

Zum Weihnachtskonzert des Universitätschores Dresden erklangen Werke der Romantik und Gegenwart, welche die Weihnachtsgeschichte und die Weihnachtszeit in unterschiedlichster und schillernder musikalischer Weise behandeln:

Felix Mendelssohn Bartholdy: Verleih uns Frieden

Felix Mendelssohn Bartholdy: Es wird ein Stern aus Jakob aufgehen aus Christus op. 97

Arthur Honegger: Une Cantate de Noel

Josef Gabriel Rheinberger: Stern von Bethlehem

04. Dezember 2016, Johanniskirche Zittau

17. Dezember 2016, Auferstehungskirche Dresden-Plauen

Jennifer Riedel (Sopran)

Nikolaus Nitzsche (Bariton)

Universitätschor Dresden

Universitätsorchester Dresden

Leitung: Christiane Büttig, Filip Paluchowski

Konzerte „Regel | Freiheit – Mensch, werde wesentlich“

Das Programm „Mensch, werde wesentlich“ setzte sich inhaltlich und musikalisch vielschichtig mit Texten verschiedener theologischer und philosophischer Ansichten von Christen sowie deren Umsetzung in der Tonsprache zwischen dem 16. Jh. und dem 20. Jh. auseinander.

Musikalisch und inhaltlich stand Schuberts Deutsche Messe im Spannungsfeld von Vertonungen von Texten Johannes Schefflers, welcher nach seiner Konvertierung zum Katholizismus als Angelus Silesius im 17.

Jahrhundert provokante Zeilen über den Glauben schrieb, die als Höhepunkte der Barocklyrik gelten, und Gebeten des bedeutendsten dänischen Philosophen Sören Kierkegaards.

Es erklangen Werke von Schubert, Nystedt, Tormis, Lukaszewski, Kaminski, Buchenberg und Cornelius.

14. Januar 2017, Annenkirche Dresden

Kammerensemble des Universitätschores Dresden

Stahlquartett

Leitung: Christiane Büttig

Auftritt zur Begrüßungsfeier der ausländischen Studierenden der TU Dresden

30. März 2017, TU Dresden, Potthoff-Bau

Universitätschor Dresden

Leitung: Robert Schad

Ankündigungen

- Vom 28. April bis 01. Mai 2017 findet in Magdeburg das Chorfestival des Verbandes Deutscher Konzertchöre (VDKC) „Welt in Atem“ statt. Der Kammerchor wird bei diesem Festival Ausschnitte aus dem Programm „Regel | Freiheit – Mensch, werde wesentlich“ präsentieren:
 - 28.04.2017 22:30 Uhr, Kirche St. Petri, Magdeburg
 - 30.04.2017 10:00 Uhr, Magdeburger Dom
- Das nächste Projekt des Großen Chores ist die Kammeroper „Katharina von Bora“, die wir gemeinsam mit Solisten und der Sächsischen Bläserphilharmonie aufführen werden. In sieben Bildern werden Leben, Wirken und Bedeutung der "Lutherin" musikalisch und szenisch dargestellt. Das Werk des jungen belgischen Komponisten Bert Appermont für sinfonisches Bläserensemble, gemischten Chor und Gesangssolisten entstand als Auftragskomposition der Sächsischen Bläserphilharmonie anlässlich ihres 60-jährigen Orchester-Jubiläums 2011.
 - 20. Mai 2017, 21:00 Uhr, Klosterkirche Nimbschen (Leitung: Prof. Thomas Clamor)
 - 26. Mai 2017, 19:30 Uhr, Augustusplatz Leipzig (Leitung: Prof. Thomas Clamor)
 - 10. Juni 2017, 19:30 Uhr, Lukaskirche Dresden (Leitung: Christiane Büttig)

Das Konzert in Nimbschen wird durch eine Licht-Show und Feuerwerk untermalt. Über die offiziellen Kanäle ist es bereits ausverkauft. Für alle 3 Konzerte bemühen wir uns noch um ein Karten-Kontingent – bitte fragt bei Interesse beim Ehemaligenbetreuer nach.

- Auch dieses Jahr werden wir wieder bei den Dresdner Musikfestspielen im Rahmen von „Dresden singt und musiziert“ mitwirken – diesmal wegen Baumaßnahmen jedoch nicht auf der Freitreppe der Brühlschen Terrasse, sondern auf dem Neumarkt. Die Mitwirkenden laden wie gewohnt nicht nur zum Zuhören, sondern auch zum Mitsingen ein und haben dafür die beliebtesten Opernchöre eingepackt. Auszüge aus Beethovens »Leonore« geben zudem schon einmal einen klanglichen Vorgeschmack auf das Abschlusskonzert. Spätestens bei Verdis berühmtem Gefangenenchor sollte dann ein jeder, mitgerissen von der Kraft der Musik, in den Gesang mit einstimmen.

- 17. Juni 2017, 17:00 Uhr, Neumarkt Dresden

Mitwirkende: Dresdner Festspielorchester, Balthasar-Neumann-Chor, Universitätschor Dresden;
Musikalische Leitung: Ivor Bolton, Moderation: Andrea Thilo

- Im Juli führt der Kammerchor im Rahmen der Reihe „Regel | Freiheit“ sein neues Programm „Liebesliederwalzer“ auf. Im Zentrum steht der gleichnamige Liederzyklus von Johannes Brahms, den viele von Euch sicher noch aus der eigenen aktiven Chorzeit kennen. Das Programm wird begleitet von Prof. Ulrike Siedel (Flügel) und Prof. Michael Schütze (Flügel). Es wird zwei Konzerte geben:

- 08. Juli 2017, vermutlich 19 Uhr, Reformierte Kirche Dresden

- 09. Juli 2017, Zeit und Ort werden noch bekannt gegeben

Für diese Konzerte könnt Ihr Karten zum Vorverkaufspreis beim Ehemaligenbetreuer bestellen. Der verrät Euch auf Anfrage auch die jetzt noch nicht feststehenden Einzelheiten, sobald sie klar sind – oder Ihr schaut mal auf unsere Homepage.

Zur Erinnerung – gilt immer:

- Die Chor-Homepage <http://www.unichor-dresden.de> bietet viele Informationen wie: Konzerte und andere Termine mit Hintergrundinformationen und Erlebnisberichten, künstlerische Leitung, Vereinsarbeit (Vorstand, Satzung...), Vereinsgeschichte, Kontaktmöglichkeiten (auch zum Ehemaligenbetreuer) und vieles mehr. Unter der Rubrik *AKTIV WERDEN – Ehemalige Mitglieder* findet Ihr eine speziell für Euch eingerichtete Seite.
- Zu jedem der von uns selbst veranstalteten Konzerte könnt Ihr beim Ehemaligenbetreuer Karten zum Vorverkaufspreis bestellen. Die Karten liegen dann jeweils unter Eurem Namen an der Abendkasse bereit. Fördermitglieder erhalten Karten (auch ohne Voranmeldung) zum halben Preis.
- Es besteht die Möglichkeit, den Chor durch eine „Fördernde Mitgliedschaft“ besonders zu unterstützen – einige von Euch tun das ja bereits. Die damit verbundenen Rechte und Pflichten sind in der Chorordnung festgelegt, die Ihr auf der Chor-Homepage findet.
- Für die Finanzierung zukünftiger interessanter Projekte sind wir immer auf der Suche nach Sponsoren. Die verschiedenen Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit Sponsoren sind ebenfalls auf der Chor-Homepage erläutert. Auch die Vermittlung entsprechender Kontakte ist für uns sehr wertvoll – Eure Mithilfe ist uns jederzeit willkommen.
- Hinweise und Wünsche zum Inhalt des Newsletters oder zu den Informationen auf der Chor-Homepage nimmt Euer Ehemaligenbetreuer jederzeit gerne entgegen.
- Bitte teilt Änderungen Eurer Kontaktdaten dem Ehemaligenbetreuer mit. Sofern noch nicht geschehen: gebt uns eine E-Mail-Adresse – das hilft, Portokosten, Zeit und Bäume zu sparen!
- Kontaktmöglichkeiten:

E-Mail: ehemaligenbetreuung@unichor-dresden.de

WWW: <http://www.unichor-dresden.de>
Rubrik *KONTAKT – Ehemaligenbetreuer*

Post: Technische Universität Dresden
Universitätschor Dresden e.V.
Ehemaligenbetreuung
01062 Dresden

Telefon: 0151 / 21689703 (Thomas Range, Ehemaligenbetreuer)